

ACHAU AKTUELL



**FROHE
WEIHNACHTEN
& EIN GUTES NEUES JAHR!**

Ihre

MARION THURNER

IM INTERVIEW MIT MARION THURNER

Thurner über ihr Team, die Bilanz der letzten fünf Jahre in Opposition und mit Ausblick auf Vorhaben nach der Wahl.

ab Seite 2

DORIS KOCH ÜBER DAS KULTURANGEBOT

Das Achauer Kulturangebot hat sich etabliert. Maßgeblich dafür verantwortlich ist Doris Koch als Kulturreferentin der Gemeinde.

Seite 5

WER AUS DEM GEMEIN- DERAT AUSSCHIEDET

Mit dem Ende der Gemeinderatsperiode ziehen sich manch bekannte Gesichter aus der ersten Reihe der „politischen Bühne“ zurück.

ab Seite 6

IM INTERVIEW MIT DER SPÖ-SPITZENKANDIDATIN

MARION THURNER ZIEHT BILANZ

Die vergangenen fünf Jahre waren turbulenter als jede andere Legislaturperiode. Die Pandemie kurz nach der letzten Gemeinderatswahl hat das Zusammenleben und auch die Politik zwei Jahre lang in Atem gehalten. Danach standen Projekte an, bei denen man politisch mit den anderen Parteien zusammenfinden musste und nicht zuletzt das Hochwasser im Herbst, das Achau erneut hart getroffen hat. Wir fragen bei Marion Thurner nach, welches Resümee sie nach dieser ereignisreichen Zeit für sich und die SPÖ Achau zieht.

Marion, abseits der Herausforderungen, die die Pandemie mit sich brachte, wie würdest du die letzten Jahre in der Achauer Gemeindepolitik beschreiben?

Die vergangenen Jahre waren für Achau von Veränderung, Fortschritt und Engagement geprägt – maßgeblich gestaltet durch die SPÖ. Trotz schwieriger Ausgangsbedingungen nach der Gemeinderatswahl 2020 haben wir gezeigt, dass wir die Interessen der Achauerinnen und Achauer konsequent in den Mittelpunkt stellen.

Die SPÖ hatte keine Regierungsverantwortung. Konntet ihr dennoch politisch etwas erreichen?

Ganz einfach ist das nicht gewesen aber wir haben uns bemüht uns konstruktiv einzubringen. Nur durch unsere Unterstützung waren Errungenschaften, die das Gemeinleben nachhaltig geprägt haben, überhaupt möglich. Wir haben uns z.B. für mehr **Transparenz** in der Gemeinde eingesetzt. 2021 bewirkten wir die Umwandlung der Arbeitsgemeinschaften (ARGEs) in gesetzlich definierte Gemeinderatsausschüsse. Damit wurde eine transparente Ent-

scheidungsfindung gefördert und eine Grundlage für nachhaltige politische Arbeit geschaffen.

Welche Projekte habt ihr noch mitverantwortet?

Unter unserer Mitarbeit wurden entscheidende Projekte realisiert, die die Lebensqualität in Achau spürbar verbessert haben:

Wir haben gezeigt, dass wir die Interessen der Achauerinnen und Achauer konsequent in den Mittelpunkt stellen.

Die **Kläranlage** wurde beispielsweise fertiggestellt, der **Gehsteig** entlang der Hauptstraße saniert, die **Wasserversorgung** kontinuierlich modernisiert und der Anbau zur notwendigen **Erweiterung** unseres **Feuerwehrhauses** umgesetzt.

Auf einem zuvor ungenutzten gemeindeeigenen Grundstück an der Hauptstraße 68 wurde eine **Tagesbetreuungseinrichtung** für unsere Jüngsten errichtet. Obwohl sie ak-

tuell als Container-Dorf betrieben wird, bietet sie dringend benötigte Betreuungskapazitäten. Das ist uns ein großes Anliegen gewesen – die Vereinbarkeit von Familie und Beruf steckt in der DNA unserer Bewegung. Aber darüber hinaus haben wir eine Reihe von berufstätigen Eltern im Team, die ihre Kinder gut untergebracht wissen wollen.

Wenn man emotional auch nicht so mitschwingt wie bei der Kinderbetreuung, so ist doch auch das neue **Wertstoffsammelzentrum** an der Lanzendorferstraße ein großer Wurf, weil es ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung moderner Abfallwirtschaft ist. Allerdings ist uns bewusst, dass die Lage für Bürgerinnen und Bürger ohne Auto schwer erreichbar ist. Hier bleibt die Verbesserung der Nutzbarkeit ein Anliegen. Ein Thema, bei dem wir sehr beharrlich waren, war die Einführung eines **temporären Grünschnittcontainers**, um den Wegfall dezentraler Sammelstellen auszugleichen. Trotz anfänglicher Proteste und schließlich erzwungener Entfernung durch AnrainerInnen bleibt das Ziel bestehen, für alle Achauerinnen und Achauer eine praktikable Lösung zu finden.

Wie zufrieden bist du mit dem, was in Sachen Infrastruktur weitergegangen ist?

Mit der **Änderung der Bebauungsvorschriften** hat der Gemeinderat auf Drängen der SPÖ Maßnahmen gegen überdimensionierte Bauprojekte, wie etwa ein umstrittenes Wohnbauprojekt an der Hauptstraße, eingeleitet.



Der steigende Bedarf an Betreuungsplätzen erforderte den **Ausbau des Kindergartens** auf fünf Gruppen. Das hat uns lange beschäftigt und ist fast abgeschlossen. Dafür war es notwendig, den öffentlichen Kinderspielplatz auf die „Ganslhaid“ hinter der Schule zu verlegen.

Gab es Projekte, die dir persönlich besonders wichtig waren?

Na klar! Privat bemühe ich mich seit Jahren um eine nachhaltige Lebensweise. Dasselbe ist aber auch seitens der öffentlichen Hand angezeigt. Wir müssen jetzt Entscheidungen für oder auch gegen Projekte treffen, mit denen wir die Zukunft nachfolgender Generationen verbessern. Deswegen war es mir wichtig, gemeinsam mit meinen KollegInnen, die Energiezukunft voranzutreiben:

Mit einer **PV-Anlage bei der Kläranlage und Grundsatzbeschlüssen zu Windkraft- und Agri-Photovoltaik-Projekten** unterstreichen wir unsere Vision einer nachhaltigen Energieversorgung.

Ein bedeutender Erfolg war auch die **Eröffnung einer Spar-Filiale** in Achau im Dezember 2021 – ein Ergebnis jahrelanger Bemühungen und der Unterstützung eines privaten Grundstückseigentümers. Diese Bereicherung für die Nahversorgung war längst überfällig.

Gab es etwas, wo du sagen würdest, dass es Nachbesserung braucht?

Das gibt es immer wieder! Deswegen plädieren wir immer dafür Pro-

jekte zu evaluieren, um zu sehen, ob nachgeschärft werden muss, es Veränderungen braucht. Wir haben uns als Gemeinde dazu entschlossen, dass Mobilitätsprojekte gefördert werden sollen, darunter die Teilnahme am Anrufsammeltaxi-Projekt. Nachdem dessen Kosten-Nutzen-Verhältnis nicht zufriedenstellend war, wird an neuen Lösungen gearbeitet.

Die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung ist bundesweit in aller Munde, wie sieht es denn in Achau aus?

Präventive Maßnahmen wie **Grippeimpfaktionen** für ältere Menschen und der Beitritt zur Initiative „**Gesunde Gemeinde**“ fördern das

Die Rahmenbedingungen des Ortes mitzuverantworten, in dem man lebt und aufgewachsen ist, Familie und Freunde hat, ist zwar eine Herausforderung aber eine, der man sich gerne stellt, weil man ja weiß, für wen man das tut.

Deshalb kandidiere ich und freue mich, wenn Sie uns mit Ihrer Stimme unterstützen!

AM 26.1.2025

MARION THURNER

Die Frau für Achau!



Wohl der Bevölkerung. Unsere geschäftsführende Gemeinderätin, Doris Koch, hat deren Realisierung stark vorangetrieben. Um die ärztliche Versorgung der Achauerinnen und Achauer zu verbessern, wurde ein freies Lokal an der Hauptstraße 38 angemietet. Leider konnte bislang kein praktischer Arzt gewonnen werden, aber wir werden an dem Thema dranbleiben, weil uns die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung ein wichtiges Anliegen ist. Das Lokal dient jetzt als Mehrzweckraum für Turnkurse, etc. Auch unsere Pensionistinnen und Pensionisten haben darin ihr wöchentliches Treffen.

Wer dich kennt, weiß, du bist eine Teamplayerin. Was habt ihr denn gemeinsam in den Fokus genommen?

Teamwork ist mir wichtig, denn nur gemeinsam kann man die Bedürfnisse aller Generationen wahrnehmen und versuchen zu verbessern. Mit **Doris Koch** habe ich nicht nur privat eine gute Freundin, sondern auch politisch eine Mitspielerin, die sich für die Kultur in Achau ins Zeug legt und ihr Herzblut hineinsteckt. Mit unseren Jungen im Team – allen voran **Florian Kratky**, der bereits im Gemeinderat ist, aber auch **Matthias Gottweis** und **Marco Kaplan** - habe ich Familienväter im Team, die genau um die Bedürfnisse

dieser Zielgruppe sowie der Kinder und Jugendlichen Bescheid wissen. Mit einem neuen **Jugendtreff** und weiteren Angeboten für Kinder, wie dem Achauer **Ferienprogramm**, hat die SPÖ die Familienfreundlichkeit der Gemeinde gestärkt. Zusätzlich haben wir als Ortspartei auch eine Reihe von **Kinderveranstaltungen** auf die Beine gestellt: Vom Kasperltheater bis zum Gokart-Rennen.

Verkehr ist ein Dauerbrenner um nicht zu sagen, ein Dauerärgernis im Ort. Weiter gegangen ist hier aber nicht viel - oder täuscht das?

Das Verkehrsthema ist das Bohren harter Bretter. Die SPÖ hat sich nicht nur lokal, sondern auch regional engagiert: Mit der **Resolution** „Stoppt die Mautflucht-LKW-Lärm raus aus unseren Gemeinden“, machten wir auf die belastende Verkehrssituation aufmerksam. Dieses Thema bleibt aber, wie schon richtig angemerkt, ein Dauerbrenner, der die Lebensqualität in Achau erheblich beeinträchtigt. Wir forderten die zuständigen Stellen auf, die Hauptstraße zu sanieren und die **Verkehrssicherheit nachhaltig zu verbessern**. Wenn wir auch versucht haben, durch unmittelbares Engagement, wie die **Schulwegsicherung** durch BürgerInnen, wie Matthias Gottweis, sicherzustellen, bleibt das übergeordnete Ziel dennoch, eine **Umfahrung!**

Was wollt ihr nach der Gemeinderatswahl in Angriff nehmen?

Neben infrastrukturellen Projekten – wie z.B. einen **sinnvollen Hochwasserschutz** - und **sozialen Projekten** setzt die SPÖ weiterhin auf **Bildung** und **Unterstützung** für Familien. Die SPÖ hat das Ferienprogramm für Kinder stets unterstützt. Das soll weiterhin sicher gestellt bleiben und zeitlich attraktiver gestaltet sein.

Die SPÖ hat sich über die Jahre hinweg als treibende Kraft für positive Veränderungen erwiesen.

Du gehst als Spitzenkandidatin in dieses Rennen. Als erfolgreiche Tierärztin könntest du dir dein Leben vermutlich mit anderen, dankbaren Hobbies ausfüllen - warum tut man sich in Zeiten wie diesen Politik überhaupt an?

Die SPÖ hat sich über die Jahre hinweg als treibende Kraft für positive Veränderungen erwiesen. Ob es um die Förderung von Infrastruktur, die Unterstützung von Vereinen oder die Einführung nachhaltiger Energiekonzepte geht – jedes Projekt zeigt, dass wir das Herz am richtigen Fleck haben, innovativ und effizient sind, die Entwicklung von Achau engagiert vorantreiben und das völlig uneigennützig. Die Rahmenbedingungen des Ortes, in dem man lebt und aufgewachsen ist, Familie und Freunde hat, mitverantworten, ist zwar eine Herausforderung aber eine, der man sich gerne stellt, weil man ja weiß, für wen man das tut und, weil politisches Engagement und visionäre Entscheidungen das Leben in der Gemeinde und der Menschen, die darin leben, nachhaltig verbessern können. Mit Leidenschaft, Weitsicht und Tatkraft stellt unser Team sicher, dass Achau ein lebenswerter Ort bleibt – für heutige und zukünftige Generationen.

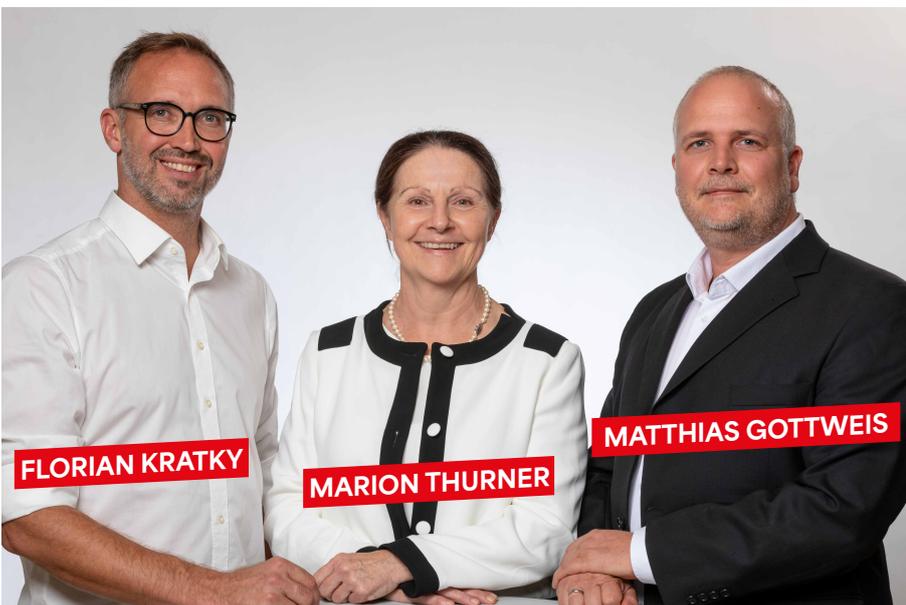


Foto: SPÖ



Foto: SPÖ

KULTURREFERENTIN DORIS KOCH ZUM KULTURANGEBOT KULTURANGEBOT HAT SICH ETABLIERT. IDEEN ZUR ERWEITERUNG GIBT ES.

Wir schreiben bereits Dezember, das heißt das Arbeitsjahr 2024 ist fast vorüber! Ein Jahr mit vielen schönen kulturellen und gesellschaftlichen Höhenpunkten. Von der opulenten Opernaufführung bis zum großartigen Laientheater, von wunderschönen Stadtpaziergängen, Vorträgen im Rahmen der „Gesunden Gemeinde,“ über den Wandertag anlässlich des Nationalfeiertages bis hin zur bereits traditionellen Adventmeile, war alles dabei!

Dass, das Interesse groß ist, spiegelt sich in einer hohen Teilnehmerzahl wider und bestätigt mich in meiner Tätigkeit! Gleichzeitig zeigt es auch, wie wichtig es ist, gemeinsam in einem Ort etwas zu unternehmen, in Vereinen mitzuarbeiten, um den sozialen Zusammenhalt von Jung und Alt zu stärken! Sinnvolle Freizeitangebote zu unterbreiten bzw. zu fördern liegt in unserem Interesse.

Ein großes Ziel wäre, einen Platz für Kommunikation (Kaffeehaus, Vereinstreff, Treffpunkt für Jung und Alt) zu schaffen, um sich endlich wieder im Ort austauschen zu können und auch die neuen Ortsbewohner in unsere Gemeinschaft einzubinden.

In den letzten 5 Jahren ist wirklich viel entstanden und gewachsen, daher ist es mir ein Herzensanliegen dies auch in den kommenden Jahren weiter auszubauen und persönlich zu betreuen! Bei einem Ausflug sagte kürzlich einer der Teilnehmer

einen für mich prägenden Satz: „Ich möchte einfach nur mal mit „anderen“ tratschen.“ Das beflügelt mich in meiner Tätigkeit denn Kunst und Kultur wird nicht umsonst als Nahrung für die Seele bezeichnet und selbstverständlich geht es da-

Ich wünsche allen ein friedliches und ruhiges Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2025!

*Im Kulturbereich ist so
viel weiter gegangen.
Ideen hätte ich genug,
um das Angebot weiter
auszubauen.*

bei auch darum, gemeinsam mit anderen etwas zu erleben und sich mit anderen auszutauschen!

Es liegt an Ihnen, mir mit Ihrer Stimme bei der Wahl 2025 die Chance zu geben, Neues umzusetzen und Bestehendes weiter auszubauen.

GfGR DORIS KOCH



MIT DEM ENDE DER GEMEINDERATSPERIODE HEIßT ES: ABSCHIED NEHMEN!

Es gab wohl kaum eine Legislaturperiode mit mehr Herausforderungen - man bedenke die Pandemie mit ihren Lockdowns und den Einschränkungen der Bevölkerung und der GemeindevorteilerInnen. Gemeinderatssitzungen unter Einhaltung von Abstand und mit Maske, Ungewissheit und die Rückkehr in eine Normalität, von der man nicht wusste, ob und wann sie wiederkehrt. Im heurigen Herbst ein Jahrhunderthochwasser, das auch Achau hart getroffen hat. Die vergangenen fünf Jahre waren aber auch getragen von einem guten Team. Vier davon ziehen sich aus der aktiven Politik zurück.

GR Petra Moser

Nach acht spannenden Jahren als Gemeinderätin, werde ich mich nach der nächsten Gemeinderatswahl im Jänner 2025 aus dem Gemeinderat zurückziehen.

Ich konnte in dieser Zeit sowohl im Sozialausschuss als auch im Finanzausschuss viele Entscheidungen und Anliegen zu Gunsten der AchauerInnen treffen und positiv mitgestalten.

Rückblickend auf die vergangenen Jahre erfüllt es mich mit Freude, wie viele Veranstaltungen und Projekte wir gemeinsam als Team der SPÖ Achau umgesetzt haben. Die Gesundheits- und Wohlfühl-messen, die Wandertage, Sicherheitstage bis hin zum Fitnesslauf. Zahlreiche Mai- und Sturmfeste, unsere Red Night, die JukeBox, so-

wie zahlreiche Faschingsveranstaltungen und den beliebten Kasperl für unsere Kinder um nur einige zu nennen.

Wie schnell die Zeit vergeht! Ich wünsche dem neuen Team viel Erfolg und eine spannende Zeit. Ich bin überzeugt, dass Sie weiterhin viele positive Veränderungen für unsere Gemeinde bewirken werden.

GR Christoph Schneider

Sechs aktive Jahre als Gemeinderat gehen zu Ende. Seit September 2018 war ich Mitglied des Achauer Gemeinderats und für die SPÖ Achau sowohl im Finanzausschuss als auch im Prüfungsausschuss tätig. In dieser Zeit wurde viel in die Infrastruktur investiert, um Achau

zukunftsfähig zu gestalten. Weichen für die zukünftige Ortsentwicklung und die nachhaltige Sicherstellung unserer Lebensqualität im Ort wurden gestellt. Ich bin stolz darauf, dass ich im Rahmen als SPÖ-Gemeinderatsmandatar mitwirken und mitentscheiden durfte.

Aufgrund einer im NÖ Landtag beschlossenen Gesetzesnovelle gibt es für Zweitwohnsitzer kein Wahlrecht mehr. Daher werde ich aus dem Gemeinderat ausscheiden, in der Ortspartei aber auch in Zukunft für Achau mitarbeiten und als Kassier weiterhin die Finanzen verwalten.

Ich wünsche Ihnen, liebe Achauerinnen und Achauer, Gesundheit und Zufriedenheit in unserer lebens- und liebenswerten Gemeinde.



GR PETRA MOSER



GR CHRISTOPH SCHNEIDER

GfGR Rudolf Moser

Nach 25 Jahren im Gemeinderat, davon 10 Jahre als Vizebürgermeister und Sicherheitsgemeinderat, werde ich mich 2025 aus dem Gemeinderat verabschieden. Es war eine erfolgreiche und spannende Zeit, die ich mit viel Leidenschaft und Herzblut mitgestalten durfte. Gemeinsam haben wir viel erreicht und unseren Ort liebens- und lebenswerter entwickelt. Mit Stolz kann ich auf viele positive Veränderungen zurückblicken. Jede Entscheidung, jedes Projekt und jede Diskussion war geprägt von einem tiefen Engagement für unsere Gemeinschaft. Es war mir stets ein Anliegen, die Belange der Bürgerinnen und Bürger in den Mittelpunkt meines Handelns zu stellen.

In dieser langen Zeit durfte ich mit vielen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, -vorstand und in den Ausschüssen zusammen arbeiten. Für dieses meist gute Teamwork möchte ich mich recht herzlich bedanken. Genauso herzlich möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung bedanken.

Meine Familie wird sich über meine neuen Ressourcen freuen. Mein Hobby am Tennisplatz kann ich jetzt o h n e Sitzungstermine

genießen. Ich wünsche unserem Ort weiterhin viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft. Dem neuen SPÖ Team des Gemeinderates wünsche ich viel Erfolg, Ausdauer und Geschick!

GR Ernst Krojac

Danke, dass ich dabei sein durfte! Im Jahr 2014 trat ich auf Einladung des damaligen Vizebürgermeisters und Ortsparteichefs, Rudi Moser, in den Gemeinderat ein. Zehn Jahre später blicke ich auf eine „wunderschöne und spannende Zeit“ zurück, die von Herausforderungen, Erfolgen und persönlichem Einsatz für die Gemeinde geprägt war. Besonders in turbulenten Zeiten ist es sehr wichtig, dass die Gemeindeführung ausgewogene Politik macht.

Mit meinem bevorstehenden 72. Geburtstag ist für mich der Moment gekommen, anderen die Möglichkeit zu geben, konstruktiv für Achau zu arbeiten. Selbstverständlich bleibe ich der SPÖ Achau weiterhin treu und werde das politische Geschehen in der Gemeinde aufmerksam verfolgen und aktiv unterstützen.

Ich wünsche allen ein zufriedenes und glückliches Jahr 2025 – und vor allem Gesundheit.“

DANKE FÜR EUER ENGAGEMENT

Wechsel im Team

Jennyfer Prokop legte 2024 aus gesundheitlichen Gründen ihr Mandat zurück. Wir wünschen ihr und ihrer Familie alles Gute!

Maria Kremser kam neu in den Gemeinderat. Danke Maria, dass du dich für unsere Gemeinschaft einsetzt und deine Ideen und Tatkraft in die Gemeindegarbeit einbringst.

Abschied nach der Wahl

Bei unseren KollegInnen, die nach der Wahl aus ihrer Funktion ausscheiden, möchten wir uns herzlich bedanken.

Ihr habt mit eurem Engagement, eurer Zeit und eurem Herzblut viel für unsere Bewegung und die BürgerInnen unserer Gemeinde geleistet. Sich in der Politik zu engagieren, ist keine Selbstverständlichkeit – umso mehr wissen wir euren Einsatz zu schätzen.

Wir wünschen euch und euren Familien alles Gute, Gesundheit und freuen uns, dass ihr uns auch weiterhin unterstützt.

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer Gemeinde – ein herzliches Dankeschön an alle, die sich dieser Aufgabe widmen!



GFGR RUDOLF MOSER



GR ERNST KROJAC

SPÖ
Achau

**FREIER
EINTRITT**

Der
KASPERL
kommt!

Sonntag, 22.12.2024

um 15:00 Uhr | ins Vereinslokal
2481 Achau, Hauptstraße 38

Für die Kinder gibt es eine kleine, süße Überraschung
& für die Eltern etwas Flüssiges zum Entspannen.

IMPRESSUM

MEDIENINHABER, HERAUSGEBERIN UND EIGENTÜMERIN (zu 100%)

SPÖ Bezirk Mödling, Hauptstraße 42 a, 2340 Mödling; moedling@spoe.at

REDAKTION: SPÖ Achau - Parteivorsitzende Marion Thurner E-Mail: marion.thurner@icloud.com

OFFENLEGUNG GEM. §25 MEDIENGESETZ

| SPÖ Bezirksorganisation Mödling (politische Partei) |

Bezirksvorsitzender: Mag. David Loretto

Blattlinie: Die Zeitung der SPÖ Achau ist ein Informationsorgan der SPÖ und will einen Beitrag zu einer umfassenden und kritischen politischen Information der Öffentlichkeit leisten.

BILDER SPÖ, falls nicht anders angegeben

AUFLAGE 1.000 Stück

DRUCK flyeralarm.at, Brown-Boveri-Straße 8, 2351 Wr. Neudorf